



MISSIONARISCHE
PASTORAL
DIÖZESE
REGENSBURG

+
20 C+M+B 21

HAUSSEGNUNG

am Dreikönigstag



Christus
Mansionem
Benedicat

Christus
segne
unser Haus

Haussegnung

zum Fest der Erscheinung des Herrn

Eröffnung

Kreuzzeichen

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

Einführung

Das Königsfest

V: Heute ist Dreikönigstag. Wir feiern das Fest „Erscheinung des Herrn“. Das ist das Königsfest am Anfang des Kirchenjahres. Jesus kommt als königliches Kind zur Welt. Die drei Weisen aus dem Morgenland erkennen das. Sie zeigen das, indem sie ihm königliche Gaben zu Füßen legen: Weihrauch, Gold und Myrrhe.

Das bedeutet: Jesus ist der König, dem das höchste Lob gebührt (Weihrauch). Er wird als König der Herzen aufleuchten wie Gold in der Sonne des Himmels (Gold). Er wird alles für die Seinen erleiden und strahlend als König des Lebens auferstehen. (Myrrhe).

Am Ende des kirchlichen Jahreskalenders wird nochmal ein solches Fest stehen, das Christkönigsfest.

Schluss-Lied

*O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren,
Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!*

*O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen,
uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!*

*O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere,
Jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!*

Abschluss

Gebet

V: Allherschender Gott, durch den Stern, dem die Weisen gefolgt sind, hast du am heutigen Tag den Heidenvölkern deinen Sohn geoffenbart. Auch wir haben dich im Glauben erkannt. Führe uns durch die Zeit in deine Ewigkeit, wo wir dich schauen dürfen von Angesicht zu Angesicht in deiner Herrlichkeit.

A: Amen

Abschließender Lobpreis

V: Herr, du hast uns durch die Taufe in deine Kirche berufen.

A: Wir loben dich und danken dir!

V: Du schenkst uns Glaube, Hoffnung und Liebe.

A: Wir loben dich und danken dir!

V: Du hast unsere Namen in dein Herz geschrieben

A: Wir loben dich und danken dir!

V: Herr, du bist unser Segen und bewahrst uns vor Unheil, Bedrängnis und Gefahr.

A: Wir loben dich und danken dir!

Anschreiben

Das öffentliche Bekenntnis

Wir Christen vertrauen uns von Anfang bis Ende dem König Jesus an. Er ist das A und das O. Er ist unser Segen für alle Zeiten. Das bekennen wir heute öffentlich, wenn wir jetzt an unsere Haustür schreiben:

an die Tür des Hauses
oder der Wohnung wird geschrieben:

20 C+M+B 21

Das bedeutet:
von Anfang **2021** bis Ende **2021**
sei Christus der Segen
unseres Hauses.

(lat: **C**hristus **M**ansionem **B**enedicat,
dt: Christus segne unser Haus)

Gebet zum Anschreiben

V: Christus segne dieses Haus

A: und alle die darin wohnen. Halleluja.

V: Die Sterndeuter aus Saba kamen und huldigten dem neugeborenen König.

A: Sie brachten Gold, Weihrauch und Myrrhe. Halleluja.

V: Die Weisen betraten den Stall und fielen nieder auf die Knie.

A: Sie grüßten Jesus, Maria und Josef. Halleluja.

V: Sie erkannte und priesen Gott für sein Erscheinen mitten unter uns.

A: Mit ihnen loben wir unseren Gott und bitten um seinen Segen. Halleluja.

oder gesungen

Ein Kind ge - born zu Beth - le - hem,
Beth - le - hem; des freu - et sich Je -
ru - sa - lem. Ha - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

Hier liegt es in dem Krippelein,
Krippelein;
ohn' Ende ist die Herrschaft sein.
Halleluja, halleluja.

Die König' aus Saba kamen her,
kamen her;
Gold, Weihrauch, Myrrhe brachten sie dar.
Halleluja, halleluja.

Sie gingen in das Haus hinein,
Haus hinein
und grüßten das Kind und die Mutter sein.
Halleluja, halleluja.

Sie fielen nieder auf die Knie,
auf die Knie
und sprachen: »Gott der Mensch ist hie«.
Halleluja, halleluja.

Für solche gnadenreiche Zeit
gnadenreiche Zeit
sei Gott gelobt in Ewigkeit.
Halleluja, halleluja.

Vater unser

A: Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben
unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen



mit seinem ganzen Reichtum bei euch. In aller Weisheit belehrt und ermahnt einander! Singt Gott Psalmen, Hymnen und geistliche Lieder in Dankbarkeit in euren Herzen! Alles, was ihr in Wort oder Werk tut, geschehe im Namen Jesu, des Herrn. Dankt Gott, dem Vater, durch ihn!

WORT DES LEBENDIGEN GOTTES

A: DANK SEI GOTT

Fürbitten

V: Gott hat seinen Sohn in die Welt gesandt, als Licht zu unserer Erleuchtung. Mit unseren Bitten wollen wir uns und unsere Welt in sein Licht stellen:

I: Himmlischer Vater, lass allen Menschen den Stern des Heiles aufgehen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

II: Lass alle Suchenden nach Sinn und Leben deinen Sohn finden.

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

I: Lass uns in unserer Familie immer aus dem Glauben an dich leben.

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

II: Lass in all unseren Häusern Freude und Friede wohnen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

V: Wir haben den Geist empfangen, der uns zu Töchtern und Söhnen Gottes macht. Darum beten wir voll Vertrauen:

Weihrauchgabe

Das Weihrauch-Zeichen unseres Gebetes

Alles, was wir sind und was wir haben kommt aus der Güte Jesu. Und jedes Mal wenn wir durch die offene Tür unseres Hauses gehen, können wir uns unter der Beschriftung erinnern: Jesus hat zu jederzeit für uns offene Hände und offene Arme. Von ihm kommt alles Gute. Bei ihm sind wir geborgen. In seiner Gegenwart geht es uns gut.

Dafür wollen wir IHN mit dankbarem Herzen preisen, wenn wir heute in unserem Haus beten und dazu Weihrauch aufsteigen lassen.

Gesang zur Weihrauchgabe

V: Dank sei Gott für die Erkenntnis Christi, die Leben uns verheißt.

A: Lebensduft, der sich bei uns verbreitet wie Weihrauch-Wohlgeruch und aufsteigt zu dir dem Dreifaltigen.

oder gesungen



Dank sei Gott für die Erkenntnis Christi, die Leben uns verheißt.



Lebensduft, der sich bei uns verbreitet wie Weihrauch Wohlgeruch.

T: nach 2Kor 2,14-16
M: Guido Fuchs 2002 © beim Komponisten

oder gesungen nach der Melodie:
„Ich steh vor dir mit leeren Händen Herr...“ GL 422

Wie Weih-rauch stei-ge un-ser Be-ten auf.
Schenk uns im Neu-en Jahr, o Herr, dein' Se-gen.
Sei du bei uns und schütze un-ser Haus.
Geh, du mit uns auf al-len uns-ren We-gen,
dass wir an al - le, die bei uns zu Gast,
mit Herz und Hand verschenken deinen Se-gen.

Weihwasser-Ausspendung

Das Wasser, das uns an unsere Taufe erinnert

V: Wir wissen, dass dieses Jahr wohl nicht nur Freude und Ruhe bringen wird. Sorge, Traurigkeit und Leid können uns begegnen. Aber auch dann wollen wir uns erinnern: Wir sind seit unserer Taufe geliebte „Königskinder“; es steht für immer fest: Gott lässt uns nie allein!

Wir sprengen Wasser aus in unserem Haus/unsere Wohnung. Es lässt uns an unsere Taufe denken und an Gottes ewige Zusage: ICH BIN DA!

während der Ausspendung des Weihwassers kann das Lied „Fest soll mein Taufbund immer stehn“ gesungen werden.

Gesang zur Weihwasser-Ausspendung

1. *Fest soll mein Taufbund immer stehn,
ich will die Kirche hören!
Sie soll mich allzeit gläubig sehn
und folgsam ihren Lehren!
Dank sei dem Herrn, der mich aus Gnad
in seine Kirch berufen hat,
nie will ich von ihr weichen.*
2. *Die rechten Wege wandle ich,
solang ich leb auf Erden.
Getreuer Gott, beschütze mich
und lass mich selig werden.
O mach mich ähnlich deinem Sohn,
dass ich erhalte seinen Lohn
im Himmel droben ewig.*

Gottes Wort

V: Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Kolosser

Ihr habt den alten Menschen mit seinen Taten abgelegt. Bekleidet euch also, als Erwählte Gottes, Heilige und Geliebte, mit innigem Erbarmen, Güte, Demut, Milde, Geduld! Ertragt einander und vergebt einander, wenn einer dem anderen etwas vorzuwerfen hat! Wie der Herr euch vergeben hat, so vergebt auch ihr! Vor allem bekleidet euch mit der Liebe, die das Band der Vollkommenheit ist! Und der Friede Christi triumphiere in euren Herzen. Dazu seid ihr berufen als Glieder des einen Leibes. Seid dankbar! Das Wort Christi wohne